

Segler aufgepasst: Garmin rüstet nach

Ideal zum Aufrüsten im Winterlager präsentiert Garmin zum Jahresende eine Reihe intelligenter Netzwerk-Lösungen für Boote.

München, 02. November 2016 – Nach der Saison ist vor der Saison: Das Winterlager bietet endlich Zeit, Reparaturen am Boot vorzunehmen und es für das kommende Frühjahr mit neuester Technologie und praktischer Hardware auszustatten. Garmin präsentiert fünf Neuheiten für Skipper, die hohe Qualität und Funktionalität zu einem fairen Preis suchen.

Panoptix PS51-TH FrontVü, UVP 1.499 € verfügbar ab Januar 2017

- Echtzeitdarstellung voraus bis zum 8-10-fachen der Tiefe oder max. 100m
- Einfache Installation und Bedienung
- Durchmesser 50,8 mm

GMR 18 und 24 Fantom Solid-State-Radom , UVP 2.399 € und 2.899 € verfügbar ab Dezember 2016

- MotionScope Doppler-Technologie
- Solid State Pulskompressionsverfahren

VHF110i und 210i AIS, UVP 349 € und 699 € verfügbar ab sofort/ab Dezember 2016

- DSC Funkgeräte, auch mit AIS Empfänger
- 25 Watt Leistung
- NMEA 2000

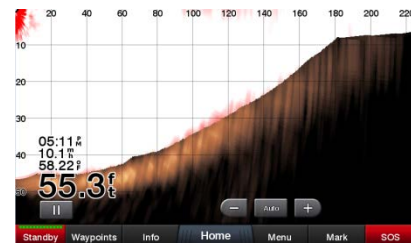
GPSMAP 722/722xs, 922/922xs und 1022/1022xsv, 1222/1222 xsv

UVP ab 999 € 1.599 € und 2.399 € 3.499 € verfügbar ab Januar 2017

- GPSMAP 722/722xs, 922/922xs: 7 bzw. 9 Zoll großes Display mit Touchscreen
- 1022/1022xsv, 1222/1222 xsv: 10 bzw 12 Zoll großes Display mit Tastensteuerung

GDT 43, UVP ab 149 € verfügbar ab sofort

- Misst Wassertiefe und -temperatur
- Standardisierte Gehäusegröße (48 mm)
- NMEA 2000 (optional)



Screenshot des Panoptix PS51-TH FrontVü



Das GMR 24 Fantom Radom

Panoptix FrontVü Echolot hilft dabei, nicht auf Grund zu laufen

Egal ob mit einer großen Yacht oder einem Segelboot – Grundberührungen sind kostspielig, gefährlich und vor allem: oft vermeidbar. Mit dem neuen Panoptix FrontVü Geber PS51-TH mit Echtzeit-Darstellung wissen Skipper stets, was vor ihrem Boot geschieht und wo sich Hindernisse befinden. Der Erfassungsbereich nach vorne ist abhängig von der Tiefe und kann bis zu 100 m voraus betragen. Per Plug-and-Play lässt sich das Gerät mit kompatiblen Garmin-Kartenplottern koppeln und hilft durch einfache 2D-Darstellung bei kritischen Navigationsentscheidungen. Das Panoptix kann flexibel am Boot angebracht werden und ist für Standard-Durchbrüche von 50,8 mm geeignet.

Das GMR 18 und 24 Fantom Solid-State-Radom

Das 18 bzw 24 Zoll große und 40 Watt starke Garmin GMR Fantom Solid-State-Radargerät mit MotionScope Technologie nutzt den Dopplereffekt für die Zielerkennung und Markierung. Es zeigt bewegte Ziele, die sich aufeinander zu oder voneinander weg bewegen in verschiedenen Farben an, um so potentielle Kollisionen zu vermeiden. Die neue Solid-State-Technologie bietet zahlreiche Vorteile, wie einen niedrigen Energieverbrauch, permanente Einsatzbereitschaft, keine Aufwärmverzögerung sowie eine hervorragende Signalreichweite im Nah- und Fernbereich von 6 Metern (20 Fuß) bis zu 48 nautischen Meilen.

Unternehmenskontakte DACH:

Garmin Deutschland GmbH
Parkring 35
D-85748 Garching

Marc Kast (PR Manager)
Tel.: 089-85 83 64-925
E-Mail: marc.kast@garmin.com

Benedikt Braun (PR Specialist)
Tel.: 089-85 83 64-626
E-Mail: benedikt.braun@garmin.com

Pressekontakte Agentur DACH:

loeschhundiebold Kommunikation GmbH
Tegenseer Platz 7
D-81541 München
E-Mail: garmin@lhk.de

Kathrin Feigl (Lifestyle, Sport/Fitness,
Outdoor, Golf, Marine)
Tel.: 089-72 01 87 -274

David Hofer (Automotive, Smartphone)
Tel.: 089-72 01 87 -19

Neue VHF-Funksysteme mit AIS

Die neuen VHF-Funksysteme von Garmin, das Einsteigermodell VHF 110i und das Mittelklasse-Modell 210i AIS, verfügen über Plug-and-Play NMEA 2000 Schnittstellen zum einfachen Aufrüsten an bestehenden Systemen. Digital Selective Calling (DSC) der Klasse D ermöglicht die reibungslose Kommunikation via Distress, Voice Mail und Direct Calling. Das VHF 210i erscheint mit integriertem AIS (automatischem Identifikationssystem) und bietet damit mehr Sicherheit bei der Navigation und Bootsführung.

GPSMAP-Einsteigermodelle in 7 bis 12 Zoll

In diesem Winter bringt Garmin neue GPSMAP-Modelle auf den Markt, die mit einem einzigartigen Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen. Das 7 bzw. 9 Zoll große Display der neuen 722/722xs bzw. 922/922xs Kartenplotter bietet eine komfortable Benutzeroberfläche mit Touchscreen, das auch bei Sonnenlicht gut lesbar bleibt, und rangiert preislich dennoch im Einsteiger-Segment. Dank bündiger Montage und zwei Micro SD Slots garantieren die neuen Modelle einfache Handhabung und höchste Nutzbarkeit. Segler profitieren von einem hochempfindlichen, integrierten GPS/GLONASS-Empfänger (10 Hz), Panoptix- und FrontVü-Support, Quickdraw Contours sowie hilfreichen SailAssist-Funktionen. Die 1022/1022xsv und 1222/1222 xsv Kartenplotter mit 10 bzw. 12 Zoll großem Display lassen sich per Tastensteuerung bedienen und bieten neben einem Multifunktions-Drehknopf vier weitere, programmierbare Hot-Keys für den Schnellzugriff auf häufig genutzte Funktionen.

Passt immer: GDT 43-Tiefengeber in neuem Format

Der GDT 43-Geber für die Durchbruchmontage kann die Wassertiefe- und die Temperatur messen. Er kann zum Ersetzen eines vorhandenen Nexus-43-mm-Gebers für die Durchbruchmontage (TH43) verwendet werden. Mit dem zusätzlichen NMEA2000 Adapter, können die Informationen auf einem kompatiblen Garmin-Kartenplotter oder einem kompatiblen Instrument angezeigt werden. Der Geber ist auch Bestandteil des GNX Wireless Sail Pack 43.



VHF110 -Funksystem



Das GPSMAP 1222xsv

Weitere Informationen unter www.garmin.com

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>



Garmin auf Youtube: www.youtube.com/GarminD



Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD



Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminDach



Garmin auf Google+: www.google.com/+GarminD



Garmin Online-Magazin: www.beatyesterday.org



Offizieller Garmin Blog: www.gps.de

Über Garmin

Garmin entwickelt weltweit mobile Produkte für die Bereiche Automotive, Fitness & Outdoor, Marine und Aviation. Seit der Gründung 1989 hat Garmin mehr als 150 Millionen Produkte verkauft. Für das Unternehmen mit Hauptfirmensitz in Schaffhausen, Schweiz arbeiten heute weltweit über 11.000 Mitarbeiter in 50 Niederlassungen. Garmin zeichnet sich durch eine konstante Diversifikation aus, dank derer Bereiche wie Fitness & Health Tracker, Smartwatches, Golf- und Laufuhren erfolgreich etabliert werden konnten. In der DACH-Region ist Garmin mit Büros in Garching bei München (D), Graz (A) und Schaffhausen (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Qualitäts- und Designstandards garantieren und seinen Kunden für die verschiedensten Anwendungen maßgeschneiderte Produkte anbieten